

# 3384/AB

vom 23.03.2015 zu 3516/J (XXV.GP)



SEBASTIAN KURZ  
BUNDESMINISTER

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris BURES  
Parlament  
1017 Wien

23. März 2015

GZ. BMEIA-AT.90.13.03/0004-VI.1/2015

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Johannes Hübner, Kolleginnen und Kollegen haben am 23. Jänner 2015 unter der Zl. 3516/J-NR/2015 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Strukturreform österreichischer Vertretungsbehörden in Italien“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

### **Zu Frage 1:**

Das Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres (BMEIA) hat den Standort der Konsularabteilung der Österreichischen Botschaft Rom mit Ende Mai 2014 aufgelassen und die Konsularabteilung räumlich in das Österreichische Kulturforum Rom eingegliedert. Die aufgelassene Immobilie wird bestmöglich verkauft werden. Der Erlös ist vom Immobilienmarkt zum jeweiligen Verkaufszeitpunkt abhängig.

Im Personalbereich wurde ebenfalls eingespart. So wurde etwa die Funktion des Erstzugeteilten an der Österreichischen Botschaft beim Heiligen Stuhl eingespart, der Pressereferent an der Österreichischen Botschaft Rom nicht nachbesetzt und der stellvertretende Direktor des Österreichischen Kulturforums Rom ebenfalls nicht mehr nachbesetzt. Die Administration der Konsularabteilung Rom und des Österreichischen Kulturforums Rom wurden zusammengelegt, und damit wurde ein Posten in der Administration eingespart.

./2

**Zu Frage 2:**

Das Vertretungsnetz wird vom BMEIA laufend überprüft und optimiert. Weitere Kürzungen des Personals am Standort Rom sind derzeit nicht zielführend, der Ansatz wird aber weiterverfolgt und laufend evaluiert.

Die Gebäude der Österreichischen Botschaft Rom, der Österreichischen Botschaft beim Heiligen Stuhl, des Österreichischen Kulturforums Rom, in denen sich auch die jeweiligen Amtsleiterwohnungen befinden, sind im Eigentum der Republik Österreich. Das Gebäude des Österreichischen Kulturforums Rom, in dem auch das Österreichische Historische Institut untergebracht ist, ist eine Schenkung des italienischen Staates, die unter der auflösenden Bedingung der Nutzung als Kulturinstitut erfolgte. Eine Veräußerung dieses Standortes ist daher nicht möglich.


**Zu Frage 3:**

Derzeit haben mehr als 80 Länder eigene Botschaften beim Heiligen Stuhl. Mitakkreditierungen von bilateralen Botschaftern in Italien werden nicht akzeptiert. Angesichts der zunehmend aktiven weltpolitischen Rolle des Vatikans hat diese Zahl zuletzt zugenommen. Die Österreichische Botschaft beim Heiligen Stuhl wurde bereits personell verkleinert. Im Zuge der Umstrukturierungen der österreichischen Vertretungsbehörden in Rom beherbergt das Gebäude jetzt auch den/die österreichischen/e Vertreter/in bei der FAO (Food and Agriculture Organisation of the United Nations).

**Zur Frage 4:**

Der Anstieg der Kosten bei der Österreichischen Botschaft beim Heiligen Stuhl von rund Euro 800.000,- im Jahr 2007 auf Euro 1 Mio. im Jahr 2012 ist einerseits auf einmalige und umfassende Renovierungs- bzw. technische Erneuerungsarbeiten zurückzuführen, andererseits auf Effekte durch Veränderungen in der Personalstruktur. Seit 2013 sinken die Personalkosten wieder.

Sebastian Kurz

Signaturwert	FjLZIQvUDANgGq070nkgN060N6M571n064sg0z0vzUk6Nu9ofZrmRDTgbeQB L3chcWCgK1ESYtDbliiMqb6ZmCRw9jFSSIBVCvkorAEAX7YC2kgFqCptAfexKFTh/x6 sURi3i1LB9X4gHLICEkeqr5Rmk8+Gi9slhd1AgQMvxUwWfVJomYc7qktVNE7w5He+a4 /Bfx+nuPxXcu25X46z/MvksWNHZR0aR7htstPV46V7trWpW9aH6yZNN0f4AcFekYzKC baBI326dpuVvrw1UogQZ1IKpSYpUrv5DIP+3t7cWPwdeO/wcWVuYg5uV8IJMs6Oq3l i6mSDoA==	
	Unterzeichner	serialNumber=149756759879,CN=Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres,C=AT
	Datum/Zeit	2015-03-23T18:58:32+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1184264
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a> Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://www.bmeia.gv.at/verifizierung">http://www.bmeia.gv.at/verifizierung</a>	